

Germany-Esslingen: Refuse and waste related services

OJ S 228/2022 25/11/2022

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Esslingen

Postal address: Pulverwiesen 11

Town: Esslingen

NUTS code: DE113 Esslingen

Postal code: 73726

Country: Germany

E-mail: Vergabe-AWB@LRA-ES.de

Telephone: +49 711/3902-48100

Fax: +49 711/3902-58700

Internet address(es):

Main address: www.awb-es.de

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.subreport.de/E72964722>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.subreport.de/E72964722>

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

Other activity: Abfallwirtschaft

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

verholzte Grünabfälle ab 01.08.2023

II.1.2. Main CPV code

90500000 Refuse and waste related services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Häckseln, Umsetzen, Schieben und Kompostieren von verholzten Grünabfällen, die Transporte zwischen den einzelnen Grünschnitt-Sammelplätzen und Kompostierungsanlagen und die Abnahme von verholzten Grünabfällen.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

90513000 Non-hazardous refuse and waste treatment and disposal services, 90512000 Refuse transport services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE113 Esslingen

Main site or place of performance: Landkreis Esslingen, Baden-Württemberg, Deutschland

II.2.4. Description of the procurement

1. Häckseln/Hacken von unbehandelten Grünabfällen auf Grünschnitt- Sammelplätzen und Gesamtübernahme des Häckselgutes/Hackgutes an der Anfallstelle (Vollentsorgung) (25.000 m³/a).
2. Häckseln/Hacken von unbehandelten Grünabfällen auf Kompostierungsanlagen (70.000 m³/a).
3. Herstellung und Übernahme von thermisch verwertbaren Material auf Kompostierungsanlagen (35.000 m³/a).
4. Umsetzen des Häckselgutes (47.000 m³/a).
5. Absieben von Fertigkompost (10.000 m³/a) einschließlich Aufsetzen auf Tafelmieten und Übernahme von Überkorn (8.000 m³/a).
- 6.1 Transport von unbehandelten Grünabfällen auf Volumenbasis (8.000 m³ * 8 km/a) 6.2 Alternativ Transport von unbehandelten Grünabfällen auf Volumenbasis (5.000 m³ * 8 km/a) und Teil-Übernahme von unbehandelten Grünabfällen auf den Grünschnitt-Sammelplätzen (3.000 m³/a) 6.3 Transport von unbehandelten Grünabfällen auf Gewichtsbasis (800 t x 14 km /a) 6.4 Transport von Häckselgut (16.000 m³ * 13 km/a) 6.5 Transport von Kompost (4.000 m³ * 13 km/a) 7. Zusammenschieben von Grünabfällen (135/a).
8. Streuobstwiesen: Häckseln/Hacken von Baum- und Strauchschnitt aus Streuobstwiesen und Gesamtübernahme des Häckselgutes/Hackgutes an der Anfallstelle (Vollentsorgung) (7.500 m³/a).

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/08/2023 End: 31/07/2028

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11.

Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

1. Gesamtumsatz (ohne Umsatzsteuer) der letzten 3 Geschäftsjahre.
2. (Teil-) Umsatz für die entsprechende Leistung der letzten 3 Geschäftsjahre.
3. Eigenerklärung über das Vorhandensein einer Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von insgesamt mind. 1.500.000 EUR je Schadensfall.

Minimum level(s) of standards possibly required:

1. Gesamtumsatz (ohne Umsatzsteuer) der letzten 3 Geschäftsjahre.
2. (Teil-) Umsatz für die entsprechende Leistung der letzten 3 Geschäftsjahre.
3. Eigenerklärung über das Vorhandensein einer Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von insgesamt mind. 1.500.000 EUR je Schadensfall.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Referenzen: Der Bewerber/Bieter muss als Referenz die Verarbeitung von mindestens 30.000 m³ Material nach Ersthäckslung in einem Kalenderjahr vorweisen.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Referenzen: Der Bewerber/Bieter muss als Referenz die Verarbeitung von mindestens 30.000 m³ Material nach Ersthäckslung in einem Kalenderjahr vorweisen.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

– Verpflichtungserklärung für öffentliche Aufträge, die vom Arbeitnehmer-Entsendegesetz erfasst werden, zur Tariftreue und Mindestentlohnung für Bau- und Dienstleistungen nach den Vorgaben des Tariftreue- und Mindestlohngesetzes für öffentliche Aufträge in Baden-Württemberg (Landestariftreue- und Mindestlohngesetz – LTMG).

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 17/01/2023 Local time: 14:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 31/03/2023

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 17/01/2023 Local time: 14:15

Information about authorised persons and opening procedure: Bei der Öffnung der Angebote sind nach §55 Abs. 2 VgV keine Bieter zugelassen.

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Zu Ziffer I.3) „Kommunikation“:

Die Abwicklung des Vergabeverfahrens erfolgt über das elektronische Vergabeinformationssystem ELViS der Vergabeplattform subreport. Die Vergabeunterlagen stehen ausschließlich elektronisch über den entsprechenden Projektzugang auf der vorgenannten Plattform zur Verfügung. Ein postalischer Versand der Vergabeunterlagen in Papierform erfolgt nicht. Weitergehende Informationen zur genutzten Vergabeplattform sind unter <https://www.subreport.de/service/support-elvis> abrufbar.

Zu Ziffer I.3) „Kommunikation; weitere Auskünfte erteilt“:

Anfragen von Bietern im Rahmen dieses Vergabeverfahrens sind ausschließlich über das elektronische Vergabeinformationssystem ELViS der Vergabeplattform subreport („Vergabeplattform subreport ELViS“) an die ausschreibende Stelle zu richten. Hierzu ist eine (kostenlose) Registrierung unter dem entsprechenden Projektzugang auf der vorgenannten Vergabeplattform erforderlich.

Auskünfte im Zuge des Vergabeverfahrens werden von der ausschreibenden Stelle ebenfalls ausschließlich über die elektronische Vergabeplattform erteilt. Mündliche sowie fernmündliche Auskünfte oder Auskünfte per Post, Fax bzw. E-Mail werden nicht erteilt.

Der rechtzeitige Abruf etwaig vorliegender Bieterinformationen während der Angebotsphase erfolgt eigenverantwortlich durch den Bieter. Die Bieter, die sich unter dem entsprechenden Projektzugang auf der vorgenannten Vergabeplattform subreport ELViS registriert haben, werden per E-Mail über das Vorliegen etwaiger Bieterinformationen informiert. Die ausschreibende Stelle empfiehlt daher allen interessierten Unternehmen, sich unter dem entsprechenden Projektzugang auf der vorgenannten Vergabeplattform (kostenlos) zu registrieren.

Zu Ziffer I.3) „Kommunikation; Angebote sind einzureichen“:

Die kompletten Angebotsunterlagen sind vom Bieter ausschließlich elektronisch (in Textform) über die Angebotsfunktion der genutzten Vergabeplattform einzureichen.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe
Town: Karlsruhe
Postal code: 76247
Country: Germany
E-mail: vergabekammer@rpk.bwl.de
Telephone: +49 721926-0
Fax: +49 721926-3985

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Statthafter Rechtsbehelf bei Verstößen gegen die Vergabevorschriften ist der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens. Der Antrag ist schriftlich bei der zuvor benannten zuständigen Stelle für Nachprüfungsverfahren einzureichen. Der Antrag ist nur zulässig, solange kein wirksamer Zuschlag erteilt worden ist. Ein wirksamer Zuschlag kann erst erteilt werden, nachdem der Auftraggeber die unterlegenen Bieter über den beabsichtigten Zuschlag ordnungsgemäß nach § 134 GWB informiert hat und 15 Kalendertage bzw. bei Versendung der Information per Fax oder auf elektronischem Weg zehn Kalendertage vergangen sind.

Der Antrag ist auch vor wirksamer Zuschlagserteilung unzulässig, soweit:

- der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt,
- Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.5. Date of dispatch of this notice

21/11/2022